Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

21.11. 2022

# HEKS baut Nothilfe für die von Dürre und Hungersnot betroffenen Menschen am Horn von Afrika weiter aus

Von PPS



**Bild Rechte**
HEKS - Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz

(Zürich)(PPS) **Ostafrika wird von der schlimmsten Dürre seit 40 Jahren heimgesucht. 36 Millionen Menschen sind deswegen dringend auf humanitäre Hilfe angewiesen. Andernfalls droht eine weitere Verschärfung der Hungersnot. HEKS, das Hilfswerk der evangelisch-reformierten Kirche Schweiz, unterstützt die von Dürre und Hunger betroffenen Menschen am Horn von Afrika, insbesondere in Äthiopien, und wird seine Hilfe dort weiter ausbauen. Im Hinblick auf den Nationalen Solidaritätstag der «Glückskette» am 23. November unterstützt HEKS deren Aufruf an die Schweizer Bevölkerung für Spenden an die notleidenden Menschen in Ostafrika.**

Seit Ende 2020 herrscht nach dem Ausbleiben der früher üblichen Regenzeiten insbesondere in den Regionen Oromia und Somali in Äthiopien extreme Trockenheit. Die durch den fortschreitenden Klimawandel zusätzlich verstärkte Dürre ist zur akuten Bedrohung der Lebensgrundlagen von Millionen Menschen am Horn von Afrika geworden. Der ausbleibende Regen führt zu akuter Wasser- und Nahrungsknappheit. Wasserversorgungssysteme funktionieren nicht mehr, sauberes Trinkwasser ist kaum

noch verfügbar und die wegen des Wassermangels schlechten Hygienebedingungen bilden den Nährboden für lebensbedrohliche Krankheiten.

Die von der Weltöffentlichkeit kaum beachtete Dürrekatastrophe am Horn von Afrika bedroht zudem die von der Viehzucht und eigenen Ernten abhängige Bevölkerung. Über neun Millionen Nutztiere sind bereits verendet, 22 Millionen weiteren Tieren droht dasselbe Schicksal. Dies hat zur Folge, dass der Lebensunterhalt von Millionen von Menschen nicht mehr gesichert ist und sie ihre Heimat auf der Suche nach Wasser und Nahrung verlassen müssen. Die steigenden Lebensmittelpreise aufgrund geringer Ernten sowie hohe Roh- und Treibstoffpreise infolge des Ukraine-Krieges befeuern die Hungerkrise zusätzlich.

## HEKS hilft in den Regionen Somali und Oromia in Äthiopien

HEKS ist bereits längerer Zeit in der Region tätig, um die betroffene Bevölkerung in ihrem Kampf gegen die Wasserknappheit zu unterstützen. Zu Beginn der Dürre hat HEKS Wassertransporte in entlegene Gebiete organisiert und die Installation und Instandsetzung von Wasserentnahmestellen in Südäthiopien vorangetrieben. Um den Viehbestand zu erhalten, wurden zudem unter Aufsicht lokaler Tierärzt:innen Futtermittel und Medikamente bereitgestellt. Seit April 2022 laufen weitere Massnahmen, um den Menschen in den Zonen Borana und Dawa den Zugang zu sauberem Wasser zu ermöglichen. Von HEKS finanzierte Wasser- und Hygieneeinrichtungen in Schulen schützen die Kinder vor gefährlichen Krankheiten. Mit diesen Massnahmen konnten bis anhin rund 26 000 Familien vor dem Schlimmsten bewahrt werden.

## Nationaler Solidaritätstag der «Glückskette» am 23. November

Im Rahmen ihres Nationalen Solidaritätstages für Ostafrika am kommenden Mittwoch, 23. November, ruft auch die «Glückskette» die Schweizer Bevölkerung zu Spenden für die notleidenden und vom Hungertod bedrohten Menschen am Horn von Afrika auf.

**Pressekontakt:**

HEKS - Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz
Seminarstrasse 28 / Postfach
CH - 8042 Zürich

Dieter Wüthrich
Leiter Medien & Information
Telefon: 044 360 88 66

**Kategorie**
Politik & Recht & Gesellschaft

---

**Source URL:** *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/heks-baut-nothilfe-fuer-die-duerre-und-hungersnot-betroffenen-menschen-am-horn*